

# Stadt Regensburg

KULTURAMT

Stadt Regensburg, 84 Regensburg 1, Postfach 145

Frau

Felicitas Karg-Baumeister

7 Stuttgart

Gerokstraße 39

Fernruf: Durchwahl: 5 07 ..... 2410  
Vermittlung: 50 71

## Bankverbindungen:

Städtische Sparkasse Regensburg Nr. 103366  
Bayer. Vereinsbank Regensburg Nr. 3111059  
Bayer. Staatsbank Regensburg Nr. 81302  
Dresdner Bank Regensburg Nr. 111740  
Hypo-Bank Regensburg Nr. 1347  
Volksbank Regensburg Nr. 3000  
Deutsche Bank Regensburg 33/54008  
Fürst Thurn- und Taxis Bank Regensburg  
Nr. 44100  
Commerzbank Regensburg 6004030  
Bank für Gemeinwirtschaft Regensburg  
Nr. 5007  
Postscheckkonto Nürnberg Nr. 1201

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen

84 Regensburg

Gr/Kn

12. Juni 1973

Betreff:

Sehr geehrte gnädige Frau,

ich möchte es nicht versäumen, Sie von der guten Ankunft der Zeichnung zu verständigen und mich recht herzlich bei Ihnen zu bedanken. Zwischenzeitlich sind auch beide Verzeichnisse bei mir eingelaufen; besten Dank hierfür.

Ich habe nun ein Problem, und ich bitte Sie, freimütig dazu Stellung zu nehmen.

Bedingt durch das späte Ostern und Pfingsten sowie durch die Teilnehmer selbst - der Titel der Ausstellung lautet:

Regensburger Jugend malt und zeichnet - komme ich entgegen den anderen Jahren mit dieser Ausstellung bis tief in den Juli.

Eine Eröffnung wäre erst in der Woche von 23. bis 29. Juli 1973 möglich. Das ist kurz vor Beginn der Ferien, und die Ausstellungseröffnungen sind erfahrungsgemäß schlecht besucht, während

der Besuch bei den Ausstellungen wegen der Ferien und der vielen Touristen sehr hoch ist.

Meine Anfrage geht dahin, ob in jedem Fall eine offizielle Eröffnung stattfinden soll oder ob es genügen würde, eine kleine Pressekonferenz abzuhalten. Bitte teilen Sie mir ganz offen Ihre Meinung mit. Generell laden wir ca. 2.300 Personen zur Eröffnung ein.

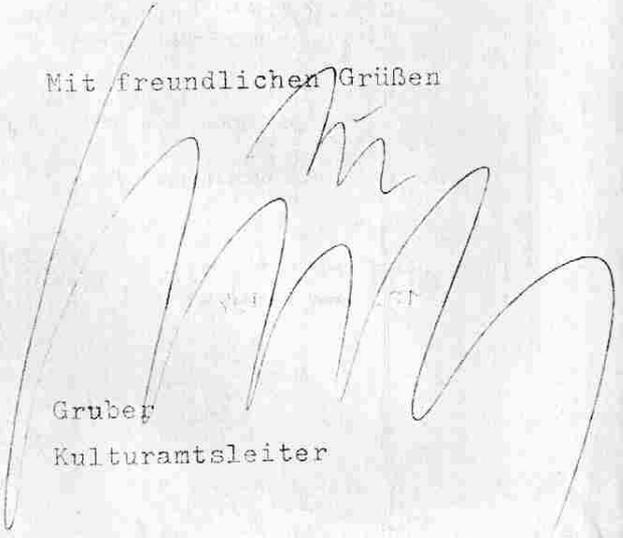
meiner  
Anzahl  
genügt  
eine Presse-  
konferenz.

Was denken Sie?

b.w.

Für Ihre Unterstützung und Ihr Wohlwollen herzlichen  
Dank. Ich bitte, diesen Dank auch Ihrer Frau Mutter  
zu überbringen.

Mit freundlichen Grüßen

  
Gruber  
Kulturamtsleiter

P.S.

Bitte übersenden Sie uns den Katalog mit biografischen  
Angaben, den Sie uns versprochen haben. *el*